



Amtliches Nachrichtenblatt



DER GEMEINDE SCHWARZAU AM STEINFELD Nr.92 Im Oktober 2019

Bezirk Neunkirchen/ NÖ/ Telefon: 02627/82346/ Fax: 02627/82346-11/ E-Mail: gemeinde@schwarzau-steynfeld.gv.at

Bezug für sämtliche Haushalte von Schwarzau, Föhrenau und Guntrams kostenlos/ Redaktion: Gemeinde Schwarzau/Stfd.



Geschätzte GemeindegängerInnen

von Schwarzau, Guntrams und Föhrenau!

Von der ÖVP wurde bei der letzten Gemeinderatssitzung vom 17.09.2019 ein Dringlichkeitsantrag eingebracht, um konzeptionell an den neuen Standards für **Spielplätze** zu arbeiten. Wie bereits in der letzten Ausgabe der amtlichen Nachrichten Nr. 91 ausgeführt wurde, habe ich bereits zuvor den Auftrag erteilt, sofort jene Geräte wo es möglich ist, reparieren zu lassen (Auftrag an Firma Spielplatzservice mit 26.08) oder gänzlich neu anzuschaffen. Für die Neugestaltung des Kinderspielplatzes Schwarzau gab es Gespräche durch Vzbgm. Klaus Hofer mit der renommierten Fa. Agropac. Herr Komposch hat einige interessante Ansätze die den Spielplatz sowohl für Kleinkinder, als auch für Jugendliche attraktiv machen sollen. In den nächsten Wochen wird von ihm ein erster Planentwurf bzw. Konzept erstellt.

Ein weiterer Tagesordnungspunkt bei der letzten Gemeinderatssitzung war: „**Resolution Klimaschutz**“. Die ÖVP brachte beim Punkt: € 365,- Ticket einen Abänderungsantrag ein, trotzdem wurde die Resolution mit den Stimmen der SPÖ beschlossen. Eine wichtige und zukunftsorientierte Maßnahme an der alle gleichsam arbeiten sollten. Wichtig ist den

Schienenverkehr und Busverkehr zu stärken und dadurch attraktiver für die Bevölkerung zu machen. Es wird in Kürze eine Einladung an alle Obmänner und Obfrauen an die Vereine erfolgen, um mit mir die möglichen Maßnahmen zur Verringerung von Plastik zu besprechen.

Im September fand zum vierten Mal der **Bürgermeistertratsch** statt. Für mich ist es immer wieder schön mit den Menschen zu sprechen. Bei so einem Treffen kommt man der



Bevölkerung näher und es bleibt genug Zeit um vorgebrachte Anliegen zu sammeln und diese dann abzuwickeln. Auch waren einige Gemeinderatsmitglieder anwesend und nutzten die Chance mit den BürgerInnen zu sprechen. Danke an alle für euer Kommen, um zu plaudern.

Das Thema **Hundehaltung** habe ich schon einige Male angesprochen. Grundsätzlich sind die Hundehalter dafür verantwortlich, dass bei der Begegnung anderer Spaziergänger keine Gefahr vom Hund ausgehen darf. Oft kommen Beschwerden, dass Hunde an der langen Leine geführt werden, teils auch ohne Maulkorb. Gleiches gilt natürlich auch in der Nachbarschaft. Artgerechte Haltung und eine entsprechende sichere Einfriedung des Grundstücks ist vorzunehmen, zur Sicherheit gegenüber den Nachbarn. Dass der Hund sein „Geschäft“ nicht am Nachbargrundstück verrichtet, versteht sich von selbst, denn wie kommt der Nachbar dazu das Häufchen zu entfernen. Das selbe gilt auch auf der Straße, immer wieder werde ich auf die Häufchen am Wegesrand angesprochen. Es gibt genug Hundesackerlstationen. Ich bitte die Hundehalter um Eigenverantwortung.

Bitte um Beachtung!!!

Zur **Nationalratswahl** darf ich Ihnen meinen Dank über die Wahlbeteiligung aussprechen. Es ist wichtig, dass Jeder und Jede ihr Wahlrecht in Anspruch nimmt, nur damit können sie auch mitbestimmen. Die Wahlbeteiligung lag bei 69,85%.

Die **Sonnenuhr** wurde nun fertiggestellt. Zusätzlich wurde eine Informationstafel aufgestellt, darauf wird erklärt wie man eine Sonnenuhr richtig ablesen kann. Eine gelungene Erweiterung für den Bereich vor dem Gemeindeamt.



Ihr/Dein Bürgermeister
Günther Wolf

Müllablagerung im Feuerbach

Ver mehrt wird im Feuerbach Müll entsorgt, dadurch entsteht ein Wasserstau, das Wasser braucht deshalb länger bis es nach Föhrenau gelangt. Die Entsorgung von Abfällen wie Grünschnitt, Laub, Obst, Speiseabfälle etc. in den Feuerbach ist nicht zulässig. In Österreich ist der Umgang mit Müll im Abfallwirtschaftsgesetz geregelt: Abfall muss ordnungsgemäß entsorgt werden. Müll muss entweder in die entsprechenden Mülltonnen geworfen oder an Abfallsammelstellen oder Deponien abgegeben

werden. Die Verwaltungsübertretungen sind von der Bezirksverwaltungsbehörde mit einer Geldstrafe bis zu € 2.200,-, im Wiederholungsfall mit einer Geldstrafe bis zu € 21.800,- zu bestrafen. Wir möchten die Bevölkerung der Gemeinde Schwarza u am Steinfeld dringlich darauf hinweisen, dass der Feuerbach ein wichtiger Bestandteil unserer Ökologie darstellt und daher auch mit der nötigen Sorgfalt behandelt werden sollte.

Aktion „ein Stück Ferien“

Die Aktion „ein Stück Ferien“ der Bezirkshauptmannschaft Neunkirchen war auch heuer wieder ein Thema in der Gemeinde Schwarza u am Steinfeld. Sie ermöglicht sozial bedürftigen Kindern aus dem Bezirk einen Ferienaufenthalt in

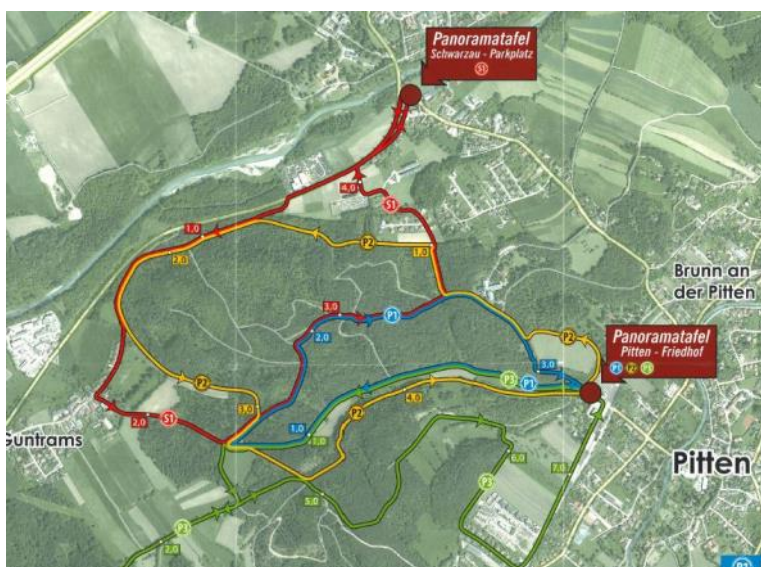
Österreich. Deshalb beteiligte sich die Gemeinde mit 680 Euro an der Aktion. Übergeben wurde der Scheck von Bürgermeister Günter Wolf an Frau Bezirkshauptfrau Alexandra Grabner-Fritz.



Nordic Walking Wege



Damit die Nordic Walking Wege wieder ordentlich begehbar werden, hat Bgm. Günter Wolf mit Bgm. Helmut Berger (Pitten) und Vbgm. Alois Hahn (Bad Erlach) Kontakt aufgenommen. „Ich wollte damit erreichen, dass die drei Gemeinden möglichst an einem Tag, die Nordic Walking Wege ausschneiden.“, so Bgm. Günter Wolf. Amtsleiter Thomas Streng übernahm die Koordination mit den Gemeinden Pitten und Bad Erlach. In der Kalenderwoche 42 waren die Arbeiten abgeschlossen. Ein herzliches Danke gilt auch an die Mitarbeiter des Gemeindebauhofes.



Blühendes Niederösterreich

Entlang der B54 wurden durch die Zusammenarbeit mit der Gärtnerei Mairinger, einige Grünflächen sowie Blumeninseln neu gestaltet. Insgesamt ergibt es jetzt ein schönes Ortsbild. Damit verbunden nahm die Gemeinde Schwarzau am Steinfeld am Wettbewerb „Blühendes Niederösterreich“ teil. Die Juroren haben die blumengeschmückten Dörfer und Städte bewertet und Schwarzau am Steinfeld mit dem 3. Platz im Viertelbewerb ausgezeichnet. Für diese Auszeichnung erhielt die Gemeinde Gutscheine, die wir für Blumen im nächsten Jahr verwenden werden.



4. Schwarzauer Uferlauf

Der heurige 4. Schwarzauer Uferlauf ging am 21. September bei herrlichen Wetter über die Bühne. So viele Teilnehmer wie dieses Jahr gab es noch nie, an die 300 Läufer und Walker konnten wir begrüßen. Zum ersten Mal gab es bei dem Bewerb eine eigene Wertung für die Schüler der Volksschule. Die großen Sieger des Hauptlaufes waren bei den Herren, Sostaric Markus vom Verein Laufsport Mangold und bei den Damen Stangl Dagmar vom Verein ATV Nurmi Ternitz.

Im Anschluss an die Siegerehrung haben die Gäste den Nachmittag noch gemütlich bei Speis und Trank ausklingen lassen. „Ich möchte mich bei allen Helfern, unterstützenden Vereinen und Organisationen sowie bei den zahlreichen Sponsoren bedanken, ohne die eine solche Veranstaltung in Schwarzau nicht möglich gewesen wäre.“, so Vizebürgermeister Klaus Hofer.



EINLADUNG

Die Gemeinde Schwarzau am Steinfeld

lädt zur

Jungbürgerfeier

am

**Samstag, dem 26. Oktober 2019
um 11.00 Uhr**

im Herzog Robert von Parma-Saal

herzlichst ein.

**Günter Wolf eh.
Bürgermeister**

FESTPROGRAMM

- 1) *Here comes your man – Pixies*
- 2) **Begrüßung durch Vizebürgermeister DI Klaus Hofer**
- 3) *Feel it still – Portugal the Man*
- 4) **Vortrag VS Schüler**
- 5) **Ansprache durch Bürgermeister Günter Wolf**
- 6) *Dressed for success - Roxette*
- 7) **Grußworte durch Landesrätin Ulrike Königsberger-Ludwig**
- 8) **Festansprache**
- 9) *Runnin' down a dream – Tom Petty*
- 10) **Ehrung**
- 11) **Angelobung**
- 12) **Verteilung der Jungbürgerbriefe**
- 13) *I want you to want me – Cheap Trick*
- 14) **Schlussworte**
- 15) **BUNDESHYMNE**

Musikalische Umrahmung der Franz Schubert Regionalmusikschule mit der Musikschulband „Point of View“ unter der Leitung von FL Harald Gneist.

**Im Anschluss an die Feier sind alle
recht herzlich zum Buffet eingeladen!**



Liebe Schwarzauerinnen und Schwarzauer -

SINGT MIT UNS

SINGEN IST:

AUSDRUCK VON FRÖHLICHKEIT, SCHAFFT FREUDE, ES IST GESUND UND ENTSPANNT

SINGEN IM CHOR:

GIBT DAS GEFÜHL VON FRIEDE, FREUDE UND FROHSINN, STÄRKT DAS SELBSTBEWUSSTSEIN UND ZUGLEICH DEN TEAMGEIST

ÜBRIGENS: SINGEN KANN JEDER DER SPRECHEN KANN. WIE GUT, DAS KANN MAN MEISTENS SELBST BESTIMMEN.

ES IST **WIE IM SPORT:** MIT TRAINING GEHT ES MEISTENS BESSER

UNSER TIPP:

**KOMMEN UND PROBIEREN
WIR LADEN HERZLICH DAZU EIN**



**PRO MUSICA PROBT DERZEIT IMMER
AM DIENSTAG IM STEINFELDZENTRUM BREITENAU
BEGINN 19:00 UHR**

Kontaktmöglichkeiten: 0650 7108655

gvbreitenaupromusica@aon.at
www.promusicabreitenau.at



**Am 32. Dezember 2019 ist es zu spät!!!
Negativsteuer 2015 (Lohnsteuer)**

Ausgleichszulagenbezieher
sind leider von dieser Regelung ausgenommen!!!

Pensionisten deren Pensionen so gering sind, dass sie **keine Steuer** zahlen bekommen nun ebenso wie **Erwerbstätige** die **keine Steuer** zahlen die sogenannte Negativsteuer vergütet.

Für **2015** muss unbedingt beim **Finanzamt ein Antrag** auf Durchführung einer Arbeitnehmerveranlagung gestellt werden.

letzte Frist 31.12.2019

Negativsteuer für 2015 mindestens 55€ !!!!

Ab **2016** wird diese Arbeitnehmerveranlagung vom Finanzamt durchgeführt!!
Es muss daher kein eigener Antrag gestellt werden!!

Ab 2016 im Oktober 2017 mindestens 110€
2017 im Oktober 2018 mindestens 110€
2018 im Oktober 2019 mindestens 110€
(Auszahlung erfolgte bereits über das zuständige Finanzamt)

(STEPHAN Eva 0664 132 0735)



FF Schwarza-Steinfeld

3. Leopoldi-Heuriger

In der beheizten Garage im FF Haus

Samstag 16. Nov. 11 - 21 Uhr

Sonntag 17. Nov. 11 - 19 Uhr

Schmankerl aus der Region



**Sonntag: warmer
Kümmelbraten**

Most & Wein

Dies ist eine Veranstaltung der FF Schwarza am Steinfeld.
Ein möglicher Reingewinn dient zum Ankauf technischer Geräte!

Samstag 11 - 15 Uhr
Feuerlöscherüberprüfung durch die
Fa. Manus - Kosten ab € 10,- pro Löscher



Heizkostenzuschuss 2019/20

Die NÖ Landesregierung hat auf Initiative von Fr. Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen **einmaligen Heizkostenzuschuss** für die Heizperiode 2019/20 in der Höhe von **€ 135,--** zu gewähren.

Der Heizkostenzuschuss ist beim zuständigen Gemeindeamt am Hauptwohnsitz der Betroffenen zu beantragen und zu prüfen.

Die Auszahlung erfolgt direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung.

Anträge können bis spätestens 30. März 2020 (einlangend) bei der Gemeinde gestellt werden.

WICHTIG:

Bei der Beantragung sind die E-Card sowie die Einkommensnachweise vorzulegen !

EVN Lichtservice



Mit der EVN Störungsapp für Lichtservice können Sie Störungen bzw. Mängel an öffentlicher Straßenbeleuchtung im Gemeindegebiet von Schwarzau am Steinfeld schnell und problemlos melden.

Nach Eingang Ihrer Störungsmeldung kümmert sich das Störungsteam um die möglichst rasche Behebung des Mangels.

Die wichtigen Funktionen im Überblick:

- Störungsmeldungen für Straßenbeleuchtungen
- Den Störungsmeldungen kann ein Foto hinzugefügt werden
- Automatische Ermittlung Ihres Standorts per GPS

EVN Störungsapp für Lichtservice ist die mobile Version des gleichnamigen Portals über das Sie ebenfalls Störungsmeldungen an EVN absetzen können.

<https://www.evn.at/Gemeinden/Energie-Dienstleistungen/beleuchten/EVN-Lichtservice1/EVN-Stormeldung.aspx>

